

aus Schlaf gerissen:

Krieg!

schuldvermutung, im Alter von 18 Jahren verweigerte die Aussage. Die Einvernahmen der weiteren Beteiligten standen aber noch aus. Nach Abschluss der Ermittlungen wird die Bande bei der Staatsanwaltschaft angezeigt. Vor allem die Herkunft der Sprengmittel wird noch genauer untersucht, heißt es.

Josef Poyer

Der Krach riss uns aus dem Schlaf. Meine alte Mutter schrie auf und fragte, ob denn der Krieg wieder ausgebrochen wäre.

Ein Anrufer (61) zur „Krone“



Foto: Bernhard Jant

Ballett-Tänzerinnen zählen zu den liebsten Motiven von Ema Kicinja. Sie bringt mit Pinsel und Farbe auf der Leinwand die Ästhetik der Modelle ebenso zum Ausdruck wie

Anmut und Kraft der Ballerinas

deren Athletik. Die Künstlerin aus Mödling eröffnet diese Woche ein neues Atelier

im nahen Guntramsdorf. Dort kann man ihre Werke Freitag ab 16 Uhr sowie am 14. Dezember ab 10 Uhr bewundern. Ein Bild wird dabei zugunsten der Lebenshilfe versteigert.

Trotz Ampel krachten am frühen Sonntagabend auf einer Kreuzung in Tulln zwei Pkw ineinander. Bei dem Unfall wurden gleich sechs Personen verletzt – vier davon sind Kinder! Sie wurden ins nahe Krankenhaus gebracht, während sich die Feuerwehr um die Bergung der beiden Autos kümmerte. Auf der eigentlich klar geregelten Kreuzung kommt es leider immer wieder zu frontalen Autozusammenstößen, meint ein Freiwilliger.

⊘ Schlechter Scherz

Zu einem Fahrzeugbrand wurde die Feuerwehr in Wieselburg gerufen – es handelt sich allerdings um einen Scherzanruf, so die Kritik der Freiwilligen.

⊘ Auto gegen Mofa

Ein Mofafahrer (15) wurde am Sonntagabend in Purgstall an der Erlauf von einem abbiegenden Auto erfasst – Spital!

Parteinachwuchs investierte 35.000 Euro in Sanierung

„Herbergssuche“ im Advent: Jugendheim wird verkauft

Wer klopft an? Es ist die Junge Volkspartei aus Lengfeld im Bezirk Krems: Denn die Nachwuchspolitiker sind kurz vor Weihnachten notgedrungen auf Herbergssuche. Denn heute will der Gemeinderat den Verkauf des örtlichen Jugendheimes beschließen. Obwohl mehr als 35.000 Euro in dessen Sanierung geflossen sind...

„Vor 45 Jahren wollte die Bauerngenossenschaft das ehemalige Milchhaus der

Lengfelder Jugend zur kostenfreien Nutzung überlassen. Um diese Vereinba-

rung auch rechtlich auf gute Füße zu stellen, ging das Gebäude in das Eigentum der Gemeinde über“, erklärt Julia Eiteneuer von der JVP die Geschichte. Unzählige Arbeitsstunden und hohe Investitionen später wurde das Milchhaus im Jahr 1981 als Jugendheim eröffnet. Zum 35-Jahre-Jubiläum drohte erstmals die Schließung – doch knapp 600 Einwohner sprachen sich bei einer Unterschriftenaktion gegen das plötzliche Aus aus.

Kurz nach der heurigen Nikolo-Aktion dann die „schöne Bescherung“ für die Betroffenen: In der heutigen Gemeinderatssitzung wollen SP und eine Bürgerliste den Grundsatzbeschluss für den Verkauf des Jugendheimes fassen. Vorweihnachtliche Ruhe hat hier keine Chance.

Thomas H. Lauber

Ettenauer und Mitstreiter vor dem Jugendheim: „Als Dank für unser Engagement sperrt uns die Gemeinde nun das Heim einfach zu!“



Foto: JVP Langenlois